



GRÜßWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir alle werden jeden Tag durch die aktuellen Nachrichten und Bilder erschüttert. Und es wird uns mehr und mehr bewusst, wie sehr wir als Gesellschaft betroffen sind.

Natürlich ist es einfach, die Welt blöd zu finden. Wir haben viele Gelegenheiten uns jeden Tag zu verderben, indem wir skeptisch und kritisch auf unsere Umgebung schauen, immer auf der Lauer, was uns ärgern könnte. Läuft was gut, wird das als selbstverständlich hingenommen nach dem Motto „Ned gschimpft, is globt gnua“.

Dabei können wir uns das Leben einfacher machen. Täglich gibt es hundert Gelegenheiten. Mit einem freundlichen Blick auf die Welt stelle ich fest, wie viele schöne Kleinigkeiten es gibt, ja wie viel täglich klappt. Genau hinschauen und mutig aussprechen, wenn ich mich über etwas freue, gibt mir selbst ein Gefühl der Zufriedenheit.

Ganz besonders freue ich mich über das gelungene Sommerfest für alle Bürger/innen und Freunde unserer Gemeinde, das durch die Initiative von Tanja und Juliane organisiert und durchgeführt wurde. Herzlichen Dank hierfür!

Vielen, vielen Dank allen ehrenamtlichen Helfern und Mitwirkenden, die uns dieses Fest ermöglicht haben, wie z.B. den

Schützen, den Eisverkäufern, der Feuerwehr, Anna und Markus mit ihrem Streichelzoo, dem Dorfladen, unserer Kung Fu Truppe, dem Förderverein, um hier nur einige zu nennen.

Dies ist ein makelloses Beispiel gelebter Dorfgemeinschaft.

Am 22.07. fand eine Gemeinderatsklausur zum Thema Ortsentwicklung unserer Gemeinde sowie Bebauung Lindenhofareal mit Anna Jocher vom Bauamt Ohlstadt und Annegret Michler vom Architekturbüro Stadtentwickler statt. Hierzu werden Sie, liebe Bürger/innen, in der Bürgerversammlung im Herbst informiert.

Die „Regionale Wärmeversorgung Blaues Land GmbH“ hat den Eingabeplan für das Heizhaus an der Hansltrad erreicht. Dieser wurde von den Mitgliedern des Gemeinderats einstimmig befürwortet. Zudem fanden bereits Gespräche bzgl. der weiteren Vorgehensweise mit dem Landrat und Mitarbeitern vom Bauamt des Landratsamtes statt. Wir sind guter Dinge, dass es in dieser schwierigen Zeit voran geht.

1. Bürgermeister
Hubert Mangold

GEMEINDE

Jugendarbeit in der Gemeinde Grafenaschau

Am 26.07.22 fand nun endlich, nachdem sie 2-mal verschoben werden musste, unsere 1. Jugendversammlung statt.

15 Jugendliche, Markus Kölling und Jo Jonietz vom Kreisjugendring sowie die Jugendbeauftragten der Gemeinde Schwaigen, Victoria Mahr-Hofherr und Cornelia Brunn, beschäftigten sich ca. 2 Stunden lang mit dem Thema „Was kann man in Grafenaschau für die Jugendlichen machen?“.

Nach einer kurzen Begrüßung durch unseren Bürgermeister Hubert Mangold und einer kurzen Vorstellung von Markus Kölling ging es auch gleich ins Thema.

An die Jugendlichen wurden 2 Zettel (blau und rot) verteilt. Auf dem blauen Zettel sollten die Jungs und Mädels zwischen 12 und 17 Jahren Plätze in Grafenaschau nennen, welche sie gut finden und auf dem roten Zettel, was sie mehr wollen und was man noch ändern könnte.

Schnell kristallisierten sich vor allem 5 Bereiche heraus, die für alle, sowohl Jugendlichen aber auch Gemeinde, interessant sein könnten. Hierbei handelt es sich um: Mobilität/Verkehr, Chillout-Bereiche/-Treffpunkte, Dorfladen, Sportangebote, digitale Infrastruktur.

Aber damit war es noch nicht getan, 3 der 5 Bereiche wurden nun in Kleingruppen betrachtet. Was wünschen sich die Jugendlichen genau, was stellen sie sich vor.

Auf großen Plakaten schrieben die Jugendlichen zu den Themen, Mobilität/Verkehr, Chillout-Bereiche/Treffpunkte und Sportangebote ihre Ideen auf.



Am Schluss wurden sie dann im Plenum vorgestellt.

Damit es aber nun weiter gehen kann, wurde noch am selben Abend ein Termin für das 2. Treffen im November/Dezember gesucht. Weiter wurde auch noch im Gemeinderat am 8.8.2022 das Ergebnis vorgestellt.

Vielen Dank an die Gemeinde und den Jugendförderverein, der die Preise und die Verpflegung gesponsert hat.

Unser besonderer Dank gilt aber natürlich den Jugendlichen, die so zahlreich erschienen sind. Toll, wie engagiert ihr seid und was für super Ideen ihr habt.

Eure Jugendbeauftragten,

Victoria Mahr-Hofherr und Cornelia Brunn

Sommerfest am Lindenhof

Am 30. Juli haben wir unser großes Sommerfest im Lindenhofpark gefeiert. Es gab ein umfassendes Programm für die Kinder. Eine Hüpfburg, einen Streichelzoo mit Eseln, Gänsen und Ziegen, eine großartige Schatzsuche, bei der jeder Suchende auch ein Erfolgserlebnis hatte und Ratespiele sorgten für Spaß bei den Kleinsten. Für die Großen boten Künstler ihre tollen Produkte zum Verkauf an. Für alle gab es gegrillte Leckereien am Stand der Schützen, Eis vom Beindlhof, Kaffee und Kuchen vom Dorfladen sowie Spinatknödel. Ergänzt wurde das leibliche Wohl durch eine große Getränkeauswahl, die vom Dorfladen gestellt wurde. Auch, wenn es für viele zunächst lästig erschien, die Getränke im Dorfladen zu holen und die Gemütlichkeit auf der anderen Straßenseite am Lindenhof zu genießen, so gewöhnte man sich schnell daran.

Unser Bürgermeister führte Interessierte durch den zum Abbruch bereit stehenden Lindenhof. Viele erinnerten sich an frühere Zeiten, die sie vielleicht selbst in dem Gebäude erlebt haben oder sei es drum herum. Es wurden viele Geschichten und Erinnerungen ausgetauscht.

Die Kung Fu Abteilung des TSV untermalte das Programm und zeigte ihr Können. Kinder wie Jugendliche präsentierten eine eindrucksvolle Vorstellung ihrer Künste und einfache Hebel der Selbstverteidigung.

Ein großer Dank geht an die vielen freiwilligen Helfer, den Dorfladen und die Vereine, die unser Sommerfest zu einer gelungenen Veranstaltung gemacht haben. Wir hoffen, es hat Jedem so viel Spaß gebracht wie uns! Wir freuen uns auf ein nächstes Mal.

Tanja Wegner & Juliane Pusch



Historische Holzbringung

Aufgrund einer Initiative der Stadt Innsbruck und der Gemeinde Schwaigen wurde das EUREGIO Projekt „**Historische Holzbringung**“ ins Leben gerufen und abgeschlossen.

Den Lead übernahm der Tiroler Forstverein. Projektpartner sind: Bayerischer Forstverein, Österreichische Bundesforste AG, Forstbetrieb Oberinntal, Bayerische Staatsforsten AöR, Naturpark Ammergauer Alpen e.V., Stadt Innsbruck/Amt für Land- und Forstwirtschaft sowie die Gemeinde Schwaigen-Grafenaschau.

Zielsetzung des Projektes:

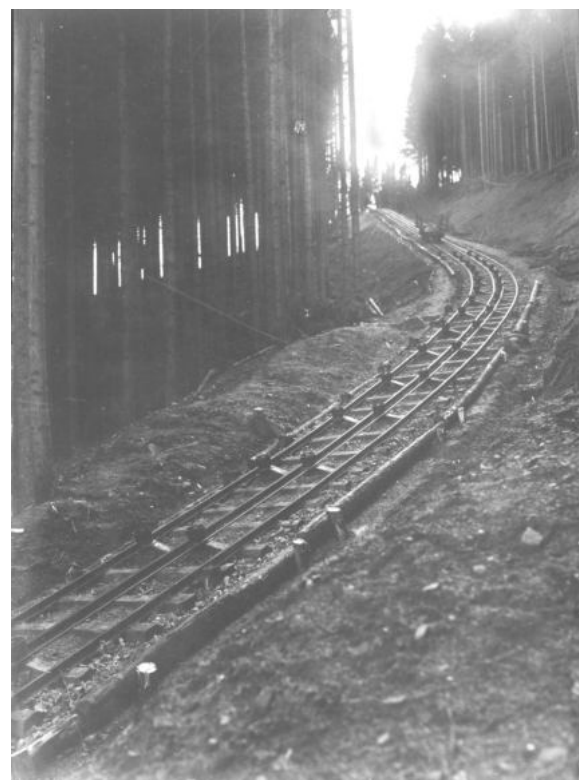
Die Regionen Ammergebirge, Wettersteingebirge und Karwendel blicken aufgrund der topographischen Besonderheiten bzw. deren Holzreichtum auf eine gemeinsame bewegte Forstgeschichte zurück. Durch die landesgeschichtlichen Herausforderungen, den Holzbedarf der Städte München und Innsbruck zu decken und wichtige Einkommensquellen zu sichern, wurden lokal ganz besondere Lösungen für den Holztransport gesucht und technische Innovationen entwickelt.

Im Grenzgebiet gibt es noch wenige Zeitzeugen, welche die historische Holznutzung selbst erlebt bzw. von deren Vorfahren sie konkretes Wissen übermittelt bekommen haben. Auch zeugen nur noch wenige Bauwerke von den historischen Transportwegen des Holzes. Da es aktuell keine verwertbaren Sammlungen bzw. standardisierte Archivunterlagen gibt, will man die Geschichte der historischen Forstwirtschaft und Holznutzung weiter beforschen und ergänzende wertvolle Daten sammeln, um diese für die nachfolgenden Generationen zu sichern. Teil der umfangreichen Recherchen wird u.a. die Durchführung von Zeitzeugeninterviews sein. Zu den herausragenden bzw. forstgeschichtlich bisher wenig beschriebenen Lösungen zählen die Bremsbergbahn in Grafenaschau, die Bedeutung der Pferderückung für Kleinbauern im Ammertal, die Standseilbahn im Graspangtal als auch die „Hirnrinne“ in der Leutasch, die Gegenstand der Recherchearbeit sein werden. Der Zeitraum welcher im Rahmen dieses Projektes forstgeschichtlich beleuchtet werden soll, reicht vom Spätmittelalter bis in das letzte Jahrhundert. Die Wissenssammlung wird in einem „Forstgeschichts-Wiki“, einer offenen und frei zugänglichen Internetplattform, eingepflegt und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Die technische Grundlage wurde über das Interreg-Großprojekt „Wege des Holzes“ im Frühjahr 2020 geschaffen. Der Naturpark Karwendel ist Leadpartner des Großprojekts und begleitet das Kleinprojekt als assoziierter Partner, damit die Themenfelder nicht doppelt beforscht werden.

In die Zukunft gedacht soll diese Sammlung forsthistorischer Besonderheiten als Grundlage für spätere Projekte im Bildungsbereich (Schulen, Erwachsenenbildung) und im Tourismus dienen.

Gemeinschaftsprojekte wie z.B. Ausstellungen und überregionale Themenwege können auf diese Arbeit aufbauen.

Im Projekt entstand das Holz-Wiki: <https://www.karwendel.org/wiki/>



NEUES VOM DORFLADEN (9. BRIEF)



Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Interessierte,

wir sind mittendrin im Sommergeschäft und freuen uns auch darüber, dass wir draußen weiterhin Gäste empfangen dürfen. Wanderer und Radler, aber auch die Einheimischen kommen zum Ratsch in den Dorfladen oder sitzen draußen, bei einem kühlen Karg, einem köstlichen Cappuccino der Dinzler Kaffeerösterei oder einem Eis vom Beindlhof.

Was neu ist und uns großen Spaß macht:

Eine besondere Neuheit gleich vorneweg: Wir bieten jetzt auch Catering an! D.h. Sie müssen sich um kein Essen mehr kümmern. Ganz gleich, ob für kleine oder richtig große Feste (und wer zu Hause zu wenig Platz hat, wir liefern auch in die Mehrzweckhalle!), wir besprechen mit Ihnen in Ruhe, wie Sie sich Ihren Geburtstag, Ihre Taufe, Ihre Feier kulinarisch vorstellen und entlasten Sie gerne mit der Zubereitung.

Was uns gefreut hat, weil gesehen wird, dass der Dorfladen ein großartiges Projekt ist:

Das Murnauer Monatsmagazin „Melange“ war zu Besuch im Dorfladen und hat einen sehr schönen Artikel in der Nr. 22 veröffentlicht, mit Evi und ihren köstlichen Antipasti ganz groß aufgemacht. Kein Geheimnis ist: Evi schwingt den Thermomix und macht nicht nur wunderbare Vorspeisen, sondern auch Marmeladen, Aufstriche, Saucen, Salate... Immer wieder etwas Neues, nicht zuletzt für Ihr nächstes Fest.

Was wir uns wünschen, um wieder ein Stück voran zu kommen:

Noch mehr Unterstützung! Wer Lust und Liebe hat, auf 450 Euro Basis ein sehr sympathisches Team zu verstärken, melde sich bitte bei uns im Dorfladen.

Man muss nicht gelernte/r Verkäufer/in sein, nur gut gelaunt, kommunikativ und kundenfreundlich.

Und wer einfach Lust hat, sich ein paar Stunden so zu engagieren, melde sich bitte auch gerne. Wir freuen uns über alle helfenden Hände.

Die neuen Öffnungszeiten sind vielleicht erst einmal etwas gewöhnungsbedürftig gewesen, aber mittlerweile hat sich sicher jeder dran gewöhnt. Und unsere lieben Frauen im Dorfladen sind ein wenig entlastet. Das war uns auch wichtig. Wie war das noch gleich früher? Mittwoch Nachmittag ab 12 Uhr zu und Ruh.

Zum Abschluss noch ein Tipp vom Bürgermeister Hubert Mangold: Er empfiehlt den 12 Monate lang gereiften Bergkäse von Hoch'Alp. Den kann man wie Parmesan hernehmen, zur Pasta, zu Tomaten und Rucola, einfach so mit ein wenig Südtiroler Schinkenspeck (natürlich alles aus dem...).

Ach ja, und zum Schluss noch etwas Süßes: Der Honig vom Kölbl aus Westried ist wieder zu haben. Endlich! Die Bienen sind durchs Murnauer Moos geflogen und haben fleißig gesammelt. Wenn das kein Sommergruß ist.

Wenn Sie in den Urlaub fahren, erholen Sie sich gut mit Ihren Lieben! Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen!

Ganz herzliche Sommergrüße
Ihre Dorfladengesellschafter

Danken möchten wir diesen Monat unserem unermüdlichen „Streichorchester“! Das sind die Damen, ohne die die Handwerker morgens keine Kas- und Leberkäsemmel hätten, die Schulkinder keine Butterbrezn, die Wanderer keine mit Salat, Tomaten u.a. belegten Sandwiches. 1000 DANK für die großartige Unterstützung an alle Beteiligten!!!



KINDERTAGESSTÄTTE BREZNBEIßERBANDER GRAFENASCHAU

Unsere Breznbeißerbande ist fröhlich, mit vielen neuen Ideen und voller Tatendrang, in den Sommer gestartet. Nach zwei Jahren durften wir endlich wieder gemeinsam ein Sommerfest mit unseren Eltern, Freunden, Erzieher/innen, Omas und Opas feiern.

Die fleißigen Elternbeiratsmitglieder - unterstützt von vielen fleißigen Eltern der Breznbeißerbande - organisierten ein super, fröhliches Sommerfest unter dem Motto: „Beweg dich schlau!“, mit vielen verschiedenen Aktionen verbunden mit Bewegung und vor allem viel, viel Spaß.



Aber auch die großen und kleinen Breznbeißerkinder überraschten an diesem Tag alle Gäste. Sie hatten Wochen vorher mit ihren Bandenanführern die „Bayrische Vogelhochzeit“ eingeübt, liebevoll und voller Tatendrang die Requisiten und Kostüme gebastelt und bei der Aufführung manches Auge vor Freude und Stolz zum Weinen gebracht. Es war ein wunderschöner und unvergessener Nachmittag.

Immer näher kam der Abschied von unseren Vorschulkindern, die sich natürlich schon sehr auf das Abenteuer Schule freuten. Doch bevor sie uns verlassen haben, fuhren wir gemeinsam mit dem Zug und der S-Bahn nach München auf den Flugplatz. Wir spielten auf dem superschönen Abenteuerspielplatz und wurden dann mit dem Shuttlebus eine Stunde lang durch das gesamte Flughafengelände geführt. Was wir da alles sehen durften an verschiedenen Flugzeugen, Polizeiwagen, Feuerwehr und immer wieder winkten uns die freundlichen Piloten zu. Aufregend war es schon am Anfang durch den Zoll zu gehen. Mit ganz vielen verschiedenen, spannenden und informationsreichen Eindrücken fuhren wir müde, aber sehr glücklich nach Hause.

Wir bastelten noch gemeinsam mit den Kindern und Eltern sehr einmalige, kreative und schöne Schultüten, die nun warten, für den ersten Schultag befüllt zu werden.

Der Abschlussgottesdienst, organisiert und gemeinsam durchgeführt mit den Vorschulkindern und Erzieher/innen des Waldkindergartens, war etwas ganz Besonderes. Wir freuten uns sehr, dass Pfarrer Schindele sich die Zeit genommen hat, den Gottesdienst zu halten. Gemeinsam beteten und sangen wir und jedes Vorschulkind hatte sich vorher überlegt, welche Spuren es vom Kindergarten zur Schule hinterlässt. In diesem Zusammenhang durfte jedes Kind nachdenken, was ihm besonders im Kindergarten gefallen hat und das passende Symbol dazu auf den gelegten Weg legen. Es waren viele verschiedene und individuelle Dinge, die abgelegt wurden.

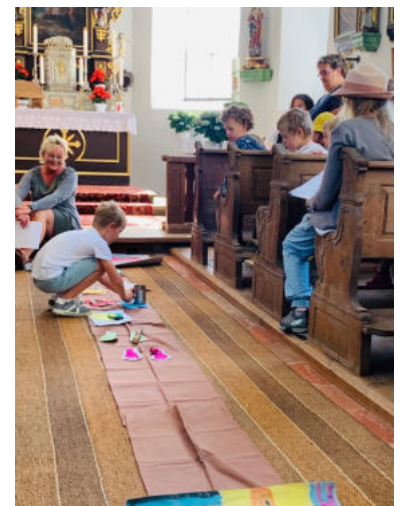
Nach dem Gottesdienst überraschten die Vorschulkinder und ihre Eltern die Breznbeißeranführer, sie sangen das Regenbogenlied, überreichten dazu die selbst angefertigten Symbole und ließen Laufballons mit Wünschen an uns fliegen. Wir konnten unsere Freudentränen nicht mehr halten und weinten vor Freude und Abschiedsschmerz.

Wir danken euch von ganzem Herzen für die wunderschöne, spannende, liebevolle und erlebnisreiche Zeit mit euch kleinen Breznbeißern. Danke, dass wir euch beim Wachsen helfen durften. Wir werden euch sehr vermissen.



Aber wir blicken auch schon voller Vorfreude auf das neue Kindergartenjahr und freuen uns auf die neuen kleinen Mitglieder der Breznbeißerbande.

Bis dahin wünschen wir euch allen fröhliche, erholsame und erlebnisreiche Ferien.



WALDKINDERGARTEN DER BERGLÖWEN UND WALDELLEN GRAFENASCHAU E.V.

Auch unser Kindergartenjahr neigt sich dem Ende entgegen und alle blicken zurück auf eine schöne ereignisreiche Zeit. Die Kinder haben die letzten Wochen mit einem Besuch beim Bauer Sepp auf dem Blaslhof, einem singenden Sommerfest, einer Radltour zum Ähndl und vielen kühlenden Erfrischungen in der Lahne sehr genossen. Ein kleines Highlight war der diesjährige Kulturknall, denn auch am Stand des Waldkindergartens war unglaublich viel los und es wurden Samenbomben geformt und Schätze gesammelt.

Auf den Start im September freuen sich schon alle, vor allem die vielen Neulinge. Aber vorher wird es noch einige Veränderungen im Erzieherteam geben: Eva Poczka wird nach 10 Jahren die Kindergartenleitung an ihre Tochter Veronika Ganglbauer übergeben und Felix Maderspacher wird uns leider verlassen, um in eine andere Arbeitswelt einzutauchen. Dafür wünschen wir ihm ein gutes Gelingen. Allen 3 Erziehern Sabine, Eva und Felix möchten wir von Herzen für das tolle Kindergartenjahr und die vielen liebevollen Momente danken.

Die Elternschaft



TSV GRAFENASCHAU



Liebe TSV Mitglieder,

wir freuen uns sehr, dass wir wieder Veranstaltungen wie z.B. das Hans Dorfner Fußballcamp, den Wandertag oder die Hörnle-Wanderung anbieten können.

Ganz besonders wollen wir Euch aber auch schon jetzt zu unserem 50jährigem Vereins-

jubiläum einladen. Wir werden dieses Jubiläum vom 07. bis 09. Oktober 2022 ausgiebig mit diversen Veranstaltungen für Jung und Alt feiern.

Das detaillierte Rahmenprogramm könnt ihr auf dieser Seite sehen sowie auch unseren bekannten Aushängestellen entnehmen. Das 50jährige steht ganz unter dem Motto „Gemeinsam als Grafenaschauer mit Alt und Jung etwas erleben!“. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Am 4. November 2022 findet die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Bleibt in Bewegung und passt auf Euch auf!

Die Vorstandschaft des TSV Grafenaschau

Turngruppe

Das Turnjahr neigt sich dem Ende, die Vorschulkinder und Schulkinder haben sich im Werfen, Laufen und Springen geübt. Mit vielen Spielen wurden ihr sportlicher Ehrgeiz und ihre Teamfähigkeit gefördert. Am Ende durften sich die Kinder in einer großen Wasserschlacht und mit einer Wasserrutsche noch einmal richtig austoben. Danach gab es für alle noch ein Eis.

Vielen Dank an alle Turnkinder und wir freuen uns euch nach den Ferien wieder zu sehen.

Eure Leoni und Vicky



Einladung und Festprogramm

50 Jahre TSV Grafenaschau

Samstag, 8. Oktober 2022

12:00 Uhr Bambini Fußballspiel
 13:00 Uhr Mittagessen
 14:00 Uhr Fußballspiel – Kinder gegen Eltern
 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
 16:00 Uhr Spiel der ehemaligen Meistermannschaft
 16:30 Uhr Kung-Fu – Einheit in der Halbzeitpause
 18:00 Uhr Weinfest mit der Band „Double Happiness“

Sonntag, 9. Oktober 2022

10:30 Uhr Festgottesdienst
 11:30 Uhr Ansprachen und Ehrungen mit Musik
 12:30 Uhr Mittagessen vom Grill (Hendl, Haxn, Rollbraten)
 14:00 Uhr Jung und Alt trifft sich zum Gaudiwettkampf
 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen

50 Jahre TSV



1972



2022



SCHÜTZENGESSELLSCHAFT AUERHAHN GRAFENASCHAU

Jahreshauptversammlung

Am 22. April 2022 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung im Schützenstüberl statt. Die 2. Schützenmeisterin Ursula Grüllmayer begrüßte die anwesenden Mitglieder und Ehrengäste. Der Bericht der 2. Schützenmeisterin über die Tätigkeiten im letzten Jahr war überschaubar, da aufgrund der Corona-Pandemie kaum Veranstaltungen stattfinden konnten. Nach dem Bericht der Schatzmeisterin Brigitte Jais standen heuer wieder Neuwahlen an. Für die nächsten zwei Jahre wurden folgende Vorstandschafts- und Ausschussmitglieder gewählt:

1.Schützenmeister	Fischer Georg
2.Schützenmeisterin	Ursula Grüllmayer
Schatzmeisterin	Brigitte Jais
Schriftführerin	Barbara Fischer
Sport-/Jugendwart	Veronika Wimmer
Fähnrich/Beisitzer	Stefan Jais
Beisitzer	Angelika Reindl, Alois Prihoda und Hans Maier
Kassenprüfer	Christine Bachmann und Andrea Maier



Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle, die sich für ein Ehrenamt zur Verfügung gestellt haben.

Nach den Neuwahlen durfte der neugewählte 1. Schützenmeister Georg Fischer gleich mit dem 2. Gauschützenmeister Rudi Schedler folgende Ehrungen für langjährige Mitglieder übernehmen:

10-jährige Mitgliedschaft im Verein	Pichl Erika
25-jährige Mitgliedschaft im Verein/BSSB/DSB	Fischer Anton, Jais Jakob (Fischer), Zehentbauer Josef
25-jährige Mitgliedschaft im Verein	Schwarzberger Inge
40-jährige Mitgliedschaft im Verein/BSSB/DSB:	Albrecht Georg, Kotzbauer Markus
50-jährige Mitgliedschaft im Verein/BSSB/DSB:	Bader Margarete, Fischer Agathe
50-jährige Mitgliedschaft im Verein:	Grabinger Anton, Schachtl Alois, Wolf Georg

Das Ehrenzeichen in Silber mit Ehrenurkunde für besondere Verdienste um das Schützenwesen wurde vom Schützengau Werdenfels an Stefan Jais übergeben.



Grillstand beim Lindenhof-Sommerfest

Am 30.07.2022 veranstaltete die Gemeinde Schwaigen ein Sommerfest auf dem Lindenhof-Gelände. Wir haben da für's leibliche Wohl gesorgt und unseren neuen Flächengrill „eingeweiht“.



Jahresgedenkmesse am Fuchsloch

Am 10. Juli 2022 fand die diesjährige Gedenkmesse für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder der Schützengesellschaft Auerhahn Grafenaschau statt. Petrus meinte es richtig gut mit uns und wir konnten die Gedenkmesse (fast) ohne Niederschlag an der Fuchslochkapelle abhalten. Herr Pfarrer Schindele zelebrierte die feierliche Messe. Die musikalische Umrahmung der Messe und des anschließenden Fröhschoppens an der Fuchslochkapelle übernahm die „Riadara-Musi“ aus Bad Kohlgrub.

Künftige Termine der Schützengesellschaft Auerhahn Grafenaschau

14.10.2022 & 16.10.2022	Anfangsschießen - Einladung folgt noch
jeden Freitag	Vortelschießen
29.10.2022	Altpapiersammlung

Altpapiersammlung

Die Altpapiersammlungen am 30.04.2022 und am 30.07.2022 erbrachten für unseren Verein einen Erlös von ca. € 500,-. Wir dürfen uns recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die unserem Verein wieder das Altpapier zur Verfügung stellten, und natürlich ein herzliches „Vergelt's Gott“ bei allen ehrenamtlichen Helfern.

Informationen zu Veranstaltungen per E-Mail und/oder WhatsApp

Wir verschicken die Hinweise aus/zu unserem Verein (z.B. für Veranstaltungen, Training, usw.) gerne auch per E-Mail oder WhatsApp. Hierzu haben wir eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet. Wer die Hinweise gerne per E-Mail erhalten möchte oder dieser WhatsApp-Gruppe beitreten möchte, gibt uns bitte einfach kurz per persönlich oder per E-Mail unter bfischer_81@web.de Bescheid.

Allen Mitgliedern und Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir noch einen erholsamen „Rest-Sommer“, alles Gute und bleibt's gesund!

FREIWILLIGE FEUERWEHR GRAFENASCHAU



Der aktive Ausbildungs- und Übungsdienst konnte im April wieder aufgenommen werden.

Das gilt auch für die modulare Truppmann-Ausbildung - Basismodul Zwischenprüfung, die nach nun über einem Jahr Ausbildung abgeschlossen werden konnte. Für Grafenaschau haben die Ausbildung mit der Prüfung am 22.07. in Eschenlohe bestanden: Vogt Dustin, Vogt Benedikt, Lang Simon, Vogt Korbinian, Jais Florian, Vogt Liselotte. Glückwunsch hierzu.



Vom 17.8. -27.8. nehmen Niedrig Dominik und Wackerle Fabian an der Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger in der Ausbildungsstätte bei der Feuerwehr in Garmisch teil.

Zahlreiche Übungs- und Ausbildungsstunden wurden seit unserem letzten Bericht wieder absolviert. Wichtige Handgriffe wie der Löschaufbau, Einsatzgrundsätze sowie verschiedene Technische Hilfeleistungen wurden nach der längeren Pause wieder vertieft.

Eine geringe Zunahme der Einsätze verzeichneten auch wir bisher. Am 29.03. wurden wir zur Unterstützung der Löschwasserversorgung und zur Verkehrsabsicherung zu einem großen Garagenbrand in Westried nachalarmiert.

Am 20.05. waren wir aufgrund der abendlichen Gewitterlage mit Erkundungen durch Schäden im Ortsbereich unterwegs. Am 21.05. wurden wir dann um 00:41 Uhr aufgrund der Unwetterlage in Saulgrub und Bad Bayersoien zur Verkehrslenkung alarmiert. Die Staatsstraße 2026 musste bei Westried für eine reibungslose Anfahrt der nachrückenden Einsatzkräfte wie Taucher, Wasserwacht uvm. komplett gesperrt werden. Die Sperrung dauerte bis morgens um 4:05 Uhr.

Um die Gemeinde finanziell für die Ersatzbeschaffung zu unterstützen, werden wir eine Haussammlung in den kommenden Monaten durchführen. Einen genauen Zeitpunkt gibt es noch nicht. Sie erkennen uns an unserer Uniform und an unserem Dienstaussweis.

Es besteht auch die Möglichkeit schon vorab zu Spenden, auf das Konto der Gemeinde Schwaigen: IBAN: DE37 7035 0000 0000 2057 32 Sparkasse Garmisch-Partenkirchen mit Verwendungszweck „**Spende Feuerwehrauto**“.

Spendenquittungen werden ab 300 € automatisch von der Gemeinde ausgestellt. Für die Zusendung der Spendenquittung bitte den Namen und die Adresse in der Überweisung mit angeben.

Zudem haben wir ein Spenden-Fahrzeug im Dorfladen aufgestellt, hier darf auch zur Unterstützung der Anschaffung fleißig gespendet werden. Vielen Dank an den Dorfladen für's Aufstellen.

So sieht das Spenden-Fahrzeug aus ->



Jugendfeuerwehr Grafenaschau



Seit April konnten wir auch hier wieder einige Übungen gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr abhalten. Am meisten freut uns, dass wir wieder über die langen „Pausen-Zeiten“ so viele Jugendliche für die Feuerwehrarbeit begeistern können. Die Mitgliederzahl der Jugendgruppe ist weiter auf 11 junge Kamerad:innen gewachsen.

Eine sehr spannende Übung, war das Abseilen einer Puppe auf einer Trage aus dem 2. Obergeschoß am Lindenhof. Hier haben wir alle etwas dazu gelernt.....

Den stolzen Kamerad:innen hiermit vielen Dank für Ihre ehrenamtliche Bereitschaft und sie würden sich natürlich freuen, noch Unterstützung zu bekommen. Wir brauchen DICH! Jederzeit vorbeikommen oder uns Ansprechen, egal wie.....



Die Besonderheit der Löschwasserversorgung am „Schloss“ in Grafenastach konnten wir auch besichtigen.

Bei den zahlreichen Übungen wie z.B. das Aufbauen eines Löschangriffs, technische Hilfeleistungen uvm. sind die Jugendlichen mit Spaß und Tatendrang voll dabei.



Am Freitag, den 13. Mai, hielten wir mit der Jugendfeuerwehr einen „Einsatznachmittag“ ab. Mehrere Einsatzsituationen gab es zum Üben.

Mit Martinshorn und Blaulicht ging es zum Pumpenhaus an der Lindach. Dort hatten wir eine Einsatzübung. Hier mussten die Jugendlichen eine verletzte Person aus dem 2. Untergeschoß (in ca. 7 Meter Tiefe) unter erschwerten Bedingungen im Nebel mit einer Trage nach oben bringen. Prompt erledigt, ging es zum nächsten Einsatz. Türöffnung! Mit unserem Spezialwerkzeug und auch mit gemeinsamer Muskelkraft mussten mehrere Türen geöffnet werden. Zusätzlich mussten auch noch mehrere Fenster geöffnet werden. Zum Abschluss musste sich die gesamte Mannschaft überlegen, wie es zu schaffen ist, eine wertvolle Statue aus einem See zu bergen ohne in das Wasser zu können. Anschlie-

ßend wurde am Feuerwehrhaus noch gemeinsam gegrillt und viel über die vorher geleisteten Einsätze philosophiert und gelacht. Ein sehr schöner gemeinsamer Nachmittag.

Gemeinsam mit einigen Jugendlichen, konnten wir das vom Paul Jais angefertigte Kinderspritzenhaus „malerisch“ fertigstellen. Es sieht sehr gelungen aus. Dieses Spritzenhaus kann dann z.B. bei Feuerwehr-Veranstaltungen den Kindern zum Ziel-Spritzen zur Verfügung gestellt werden. Vielen Dank an der Stelle an alle Helfer:innen und an Pauli.

Bei den sommerlichen Temperaturen bauten wir öfters gemeinsam zur Übung unsere Löschwasserbehälter auf. Die anschließende Abkühlung in dem erfrischenden Nass war da selbstverständlich. Zum Abschluss gab es noch eine Ladung Eis. Die Abkühlung fanden auch noch andere Gäste für eine willkommene Abwechslung...

Ein großes Dankeschön an den Feuerwehr-Verein, er unterstützt zudem auch finanziell die Jugendarbeit der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr wie z.B. mit Eis beim Baden, Getränke, Grill-Köstlichkeiten, Ausflüge uvm.



Verein - Freiwillige Feuerwehr e.V.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen konnten wir am 2. April im Floriansstüberl abhalten. Zuvor gab es eine Gedenkmesse für alle verstorbenen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr. Bei Kulinarischen Köstlichkeiten konnte der Abend einen gemütlichen Ausklang finden.

Bei den Neuwahlen gab es keine Änderungen:

1. Vorstand Jais Anton jun., 2. Vorstand Jais Josef jun., Kassier Geigl Jakob, Schriftführer Höck Anton. Als Fähnrich wurde Probst Jakob mit den beiden Fahnenbegleitern Probst Klement und Mangold Matthias wiedergewählt.

Bei dem Sommerfest am 30. Juli im Lindenhof unterstützte der Verein auch mit Biertischgarnituren sowie mit einem Zelt. Zu der Hochzeit von unserem Kameraden Jais Josef durften wir vor der Kirche in Eschenlohe Spalier stehen. Als Dankeschön gab es noch eine kleine Verköstigung für uns.



Am 25. Juni konnten wir bei besten Voraussetzungen das traditionelle Johannifeuer veranstalten. Als Highlight konnten wir dieses Jahr zum ersten Mal Pommes anbieten, was natürlich vollen Anklang fand. Die Fackelwanderung mit dem anschließenden Anzünden des Holzhaufens war für die Kinder ein besonderer Moment. Vielen Dank an alle Helfer:innen und an alle Gäste für den Besuch. Als Erinnerung bekamen wir sogar kleine Kunstwerke geschenkt.



Hier nochmal der Hinweis zur Langen Nacht der Feuerwehr, wir freuen uns schon auf zahlreiche Besucher und interessierte Gäste.

NAM WAH PAI KUNG FU GRAFENASCHAU

Die letzten Monate sind wie im Flug vergangen und es gibt einiges zu berichten. Nachdem der Frühling Einzug gehalten hatte, flatterte uns seit langer Zeit die erste Turnierausschreibung ins Haus. Schon fanden wir uns auf der Süddeutschen Meisterschaft des TKV (Traditioneller Kung Fu, Drachen- und Löwentanz Verband Deutschland e.V.) in Regensburg wieder – und was soll ich sagen: Wir gratulieren unseren starken Gewinnerinnen und Gewinnern!



- 1. Platz Rumbel: Nils Gebhardt
- 1. Platz Handformen: Nils Gebhardt und Veronika Nather
- 1. Platz Leichtkontakt: Ludwig Samm
- 2. Platz Leichtkontakt: Veronika Nather
- 3. Platz Leichtkontakt: Luis Gebhardt
- 3. Platz Partnerformen: Luis Gebhardt und Veronika Nather

Da es die Lage nun auch wieder erlaubte, konnten wir nun auch an den für Nam Wah Pai traditionellen Aktivitäten teilnehmen und so trafen wir uns alle ein Wochenende lang zum Sommerlager in Ingolstadt. Zwar ist die Teilnahme an diesem Trainingslager bewusst altersbegrenzt und erst ab 12 Jahren freigegeben, dennoch waren wir nun mit unseren ersten Schülerinnen und Schülern dort vertreten. Neue Freundschaften konnten geknüpft, Neues gelernt, andere Nam Wah Pai Meisterinnen und Meister kennengelernt und die große Nam Wah Pai Familie zum ersten Mal live erlebt werden. Pro Sommerlager gibt es einen Champion weiblich und männlich, diesmal auch für U18. Der Vize Champion hört auf den Namen Nils Gebhardt – Gratulation!



Und weil wir ein solches Sommerlager natürlich unseren Daheimgebliebenen nicht vorenthalten wollen, haben wir kurz darauf unser eigenes, eintägiges Sommerlager in Grafenaschau veranstaltet. Trotz häufiger Regenschauer am Vormittag und starker Sonne am Nachmittag, kamen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihre Kosten und konnten sich im Team-Wettbewerb behaupten! Wir freuen uns sehr so vielen, motivierten und tollen jungen Kung Fu Kämpferinnen und Kämpfern unser Nam Wah Pai Kung Fu weiter zu geben!



Und zu guter Letzt konnten wir auf unserem Sommerfest in Grafenaschau noch auf einer Vorführung das Können unserer jungen Kung Fu Kids zeigen. Für viele war es der erste Auftritt mit dem Kung Fu, was sie sich aber nicht haben anmerken lassen und eine super Darstellung zeigten.

Wir freuen uns sehr, dass alle stark dabei sind, stetig und fleißig trainieren und wir uns aufeinander verlassen können! Im August halten wir jetzt jedoch auch eine Ferienpause ab und legen dann wieder offiziell mit Schulbeginn im September los! Wer also Lust bekommen hat, sich das ganze mal in live und in Farbe anzusehen, der kann gerne einfach und ganz unverbindlich zu einem Probetraining vorbeikommen.

Montag: 15:15-15:45 Kinder 3,5-6Jahre

15:45-16:45 Kinder 7-10Jahre

18:30-20:30 Jungendl. u. Erw.

Donnerstag: 18:30-20:30 Jungendl. u. Erw.

Wo: In der Mehrzweckhalle in Grafenaschau

Info:

Grafenaschau@nwp-kungfu.de

Telefon: 0179 9493547

www.nwp-kungfu.de/standorte/grafenaschau



SCAN ME

KINDER- UND JUGENDFÖRDERVEREIN GRAFENASCHAU E.V.

Die Zeit verfliegt wie im Flug, vor einem Jahr, am 05.08.2021, haben wir unseren Förderverein gegründet. Unsere rechtlichen Formalitäten konnten wir erledigen, einige kleinere Aktionen für die Kinder und Jugendlichen im Ort konnten wir ausrichten oder unterstützen. Auch mit dem diesjährigen Dorfflohmarkt konnten wir trotz des unschönen Wetters einen Gewinn über 600 € erzielen. Besonders viel Freude hat uns unsere Teilnahme am Sommerfest am Lindenhof bereitet.

Leider kam es bis jetzt noch zu keinem Spatenanstich zum Spielplatzbau und es zerbricht uns fast das Herz, dass bei so vielen guten Ideen auch wir mit den Behördengenehmigungen kämpfen. Aber wir geben nicht auf und bleiben dran. Momentan planen wir offene Treffen auf dem Spielplatzgelände.

Und noch was ganz anderes, wir haben die Chance Förderpenny-Gewinner zu werden. Denn auch in diesem Jahr unterstützt PENNY mit dem Projekt „Förderpenny“ Organisationen und Vereine aus ganz Deutschland, die Kindern und Jugendlichen helfen. Und wir sind eine davon! Als eine von 520 Organisationen haben wir schon 1000 € Preisgeld gewonnen – und jetzt geht's im großen Kundenvoting um eine Jahresförderung. Stimmt vom 16.8. bis zum 11.9. für uns ab auf www.foerderpenny.de. Pro Tag könnt ihr einmal für uns abstimmen.

Wir danken allen, die uns mit ihrer Mitgliedschaft, Spenden, Kuchenbacken und jeglicher Hilfe unterstützen! DANKE!

ZUGSPITZ REGION

Die Zugspitz Region GmbH, als Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Garmisch-Partenkirchen fördert die regionale wirtschaftliche Entwicklung, ist Ansprechpartner für landkreisweite Gemeinschaftsprojekte und bietet ein handlungsfeld- und branchenübergreifendes Netzwerk. Um die vielfältigen Aktivitäten in der Bevölkerung noch besser bekannt zu machen stellen wir Ihnen einen Auszug der aktuellen Projekte und Veranstaltungen hier vor. Den gesamten Überblick finden Sie auf der Website der Zugspitz Region unter www.zugspitz-region-gmbh.de.

Sieben auf einen Streich: Neue Betriebe ergänzen Inser Hoamat-Sortiment

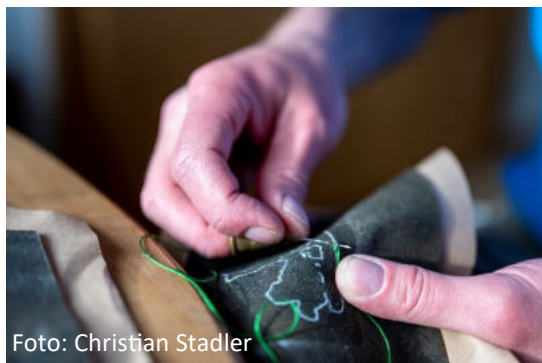


Foto: Christian Stadler

Seit Jahren unterstützt und initiiert die Zugspitz Region GmbH verschiedene Projekte der Regionalvermarktung. Eines der Wichtigsten davon ist die Lokalmarke „Inser Hoamat“. Die beliebte Regionalmarke bündelt ganz „besondere“ Produkte aus unserer Region, von Herstellern, die hier verwurzelt sind und mit echtem Handwerk unsere Heimat prägen. Regionale Produktion, heimische Rohstoffe, traditionelle Herstellung und ein echtes Unikat – mindestens drei dieser vier Kriterien müssen erfüllt werden, um sich Inser Hoamat Produkt nennen zu dürfen.

Zu den bislang bereits rund 25 heimischen Betrieben und Produzenten kommen 2022 gleich sieben neue spannende Partner aus dem Landkreis hinzu, die das Sortiment mit regionalen Produkten erweitern und einen

tollen Einblick in die unterschiedlichsten Handwerksarten und heimischen Betriebe geben.

Die sieben Neuen im Bunde sind:

Michael Krippel, Riegsee MASSGESCHNEIDERTE LEDERHOSEN & A FEINS GWAND

Marion Jochner, Oberammergau, HOLZBILDHAUERIN

Andreas Kaufmann, Garmisch-Pa., DIE GRAVEURMEISTERWERKSTATT

Handwerk und Design Bauer, Grainau, EDLE LEDERACCESSOIRES

Sabine Ritter, Garmisch-Pa., STOFF UND KNOPF

Mary's Marmeladen, Mittenwald, SPEZIALITÄTEN AUS WILDKRÄUTERN UND WILDFRÜCHTEN

Beim Schweb, Klais, HOFLADEN UND SCHÄFEREI



Mehr Infos zu den Betrieben und Produkten gibt's unter www.inser-hoamat.de

Dein Spitzenmoment: Mach mit beim 3. Kreativ-Fotowettbewerb der Zugspitz

Die Zugspitz Region ruft zum dritten Mal in Folge zum Kreativ-Fotowettbewerb auf. Mitmachen lohnt sich in diesem Jahr ganz besonders: Den Gewinnern winken unter anderem zwei Übernachtungen im Boutiquehotel „Werdenfelserei“ sowie regionale Inser Hoamat-Produkte. Das Motto diesmal: Fotogen sucht Foto-GEN. „Heuer suchen wir deinen ganz persönlichen Spitzenmoment, dein Lieblingsbild aus der Zugspitz Region“, erklärt Dachmarkenmanagerin Stephanie Daser. „Egal ob Du darauf ein Naturschauspiel, Menschen oder Tiere ins rechte Licht gerückt hast. Egal ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter und egal ob sorgfältig komponiert oder gelungener Schnappschuss. Mitmachen können Profis wie ambitionierte Hobbyfotografen:innen, Einheimische wie Gäste, Junge und Junggebliebene. Einsendeschluss ist der 01. Oktober 2022. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen unter www.zugspitz-region-gmbh.de/de/aktuelles/d/fotowettbewerb-2022.html

oder bei Stephanie Daser
Telefon: 08821 751-568
stephanie.daser@zugspitz-region.de




3. FOTOWETTBEWERB – MACH MIT!

**Fotogen
sucht
Foto-GEN**

Senden Sie uns bis zum 01.10.2022
 Ihr Lieblingsmotiv aus der Zugspitz-Region
 und gewinnen Sie zwei Übernachtungen
 im Boutiquehotel Werdenfelserei
 sowie Inser-Hoamat Produkte.

Alle Infos unter:
zugspitz-region-gmbh.de




AUSBILDUNGSKOMPASS

AUSBILDUNG
STUDIUM
PRAKTIKUM
FERIENJOB

AUSBILDUNGS-
JAHR
2023

LANDKREIS GARMISCH-PARTENKIRCHEN


 Zugspitz Region

in Kooperation mit

 in Kooperation mit

 in Kooperation mit

 in Kooperation mit


UMKREISSUCHE: www.ausbildungskompass.de

Ausbildungskompass 2023

Die neue Auflage ist da! Die sechste Ausgabe des beliebten Ausbildungskompass wird seit Ende Juni an die Schulen und beteiligten Unternehmen und Institutionen verteilt. Das von der Zugspitz Region GmbH in Zusammenarbeit mit der IHK, der Kreishandwerkerschaft und der Agentur für Arbeit herausgegebene Kompendium bietet einen umfassenden Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Region. Neben klassischen Lehrstellen in den jeweiligen Unternehmen bietet der Ausbildungskompass 2023 auch Informationen zu Ferienjobs, Praktika und Dualen Studiengängen. Hinzu kommen Angaben, wo man den Bundesfreiwilligendienst ableisten kann.

Auf der Webseite www.ausbildungskompass.de können Sie im neuen Ausbildungskompass online blättern und auch landkreisübergreifend recherchieren. Viel Spaß beim Entdecken!

Erhältlich auch in ihrer Gemeinde!



IMPRESSIONEN VOM SOMMERFEST



Schee war's mitnand!

IMPRESSUM

V. i. S. d. P. : 1. Bürgermeister Hubert Mangold
Herausgeber: Gemeinde Schwaigen
 Aschauer Str. 26
 82445 Schwaigen / Grafenaschau
 Tel. 08841 / 1462
 info@schwaigen.de

Anregungen, Ergänzungen, Themenwünsche oder
 Beiträge, die uns zur Verfügung gestellt werden,
 nehmen wir gerne entgegen.